Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

Numero 50. Anno 1645.

1645

Visual Library

Wochentliche Ordinari-Post-Zeitungen.

Auß Lyon von 19. Nouember/Anno 1645.

DEn 19. diß ist ein Curier auß Flandern zu Pariß ankommen mit Bericht/ daß der Marschall Gassion mit 12000. Mann den General Lamboy/so mit 10000. Maß auff jhne zugezogen/ bey Menene geschlagen/in 600. nider gemacht so vil: vnd nach dem Treffen noch in 800. Lamboysche Reutter gefangen 6. Stuck Geschütz vil Pagagi / Fahnen vnnd Cornet erobert/dern bereit 21. nach Pariß gebracht worden/darvon man die Particularia noch erwart.

Der Vice Re Ha: court hat zu Barcelona 6. Catelanische vom Adel/so Crimen Læsæ Maiestatis begangen / auffhencken lassen/so ist der König in Spannia von Saragoza wider nach Valentza verraißt.

Mayland den 22. dito.

Vorige Wochen hat der Printz Thomaso das Castell Beiona bey Romagnano gestürmet/ist aber mit Verlurst abgetriben worden/ darauf er mit der meisten Armee nach Gattinara vnnd ins Vercellisch gangen/ die Winterquartier in disem Staado zumachen/ Sonst seyn zu Genúa 2. Schiff vnd 1. Galleren mit 500. Ballen Seyden vnd 100000. Cronen Baarschafft auß Spannia ankommen.

Venedig den 24. dito.

Vnsere Galleren haben in Archipelago 3. Türckische Schiff mit Munition nach Canea gehend/ bestritten / das gröste/ Sultana genant/ erobert/die andere 2. seyn nach Canea entkommen/auch dise Wochen von hier 3000. zu Fuß vnnd 300. Kürisier nach Candia geschickt worden/ Sonst seyn zu Pera gegen Constantinopoli vber in 150. Häuser verbronnen.

Cöllen den 26. dito.

Den 23. diß ist Graff von Trautmansdorff von hier vber Distelorff (alda jhme der Hertzog von Newburg grosse Ehr angethon) vnd Wesel nach Münster verraißt.

Die Frantzosen seyn durch Thrier auff Lützenburg gangen/solches berennt/

rennt/vnd belägert/so haben die Hessischen auß Neuß/Eyßkirch/vnd Remögen erobert/dardurch das Ertzstifft Cöllen vnnd Gülcherland vnder Contribution gebracht/die Holländer haben Hulst mit 36. Compagnien zu Fuß/vnd 6. zu Pferdt besetzt/vnd mit dem Rest die Quartier bezogen.

Holländische Brieff berichten/daß die Portugesen in West Indien den Holländern fast gantz Brasil ausser deß Reciso/vnnd Bariba so sich noch halten abgenommen/vnd were das Capo S. Augustino von selbigem Gubernator den Portugesen vmb 40000. Duggaten verkaufft/vnd eingeraumbt worden/welches ein newen Krieg zwischen Portugal/vnd Holand erregen dörffte.

Demnach der König in Engelland mit 3000. Pferdten nach Newarck kommen/ist er alda vom General Fairfax eingeschlossen/vnnd als er sich mit 2000. Reutter durchs Läger schlagen wollen/mit Verlurst zuruck in die Statt getriben vnd noch härter plocquiert worden/sonst laßt die Cron Spannia offentlich in Engelland werben/so das Parlament bewilliget/dann es nit gern sihet das Franckreich vnd Holand sich Flandern so mächtig machen/die Schotten aber haben zu Glascaw 6. vornemme Herren vom Montrosischen Anhang hingericht/vnd 12. andere darunder 2. Graffen zum Todt verurtheilt.

Leipzig den 26. dito.

Demnach Königsmarck zu Jägerndorff etlich der vornembsten selbiger Statt hinrichten lassen/hat er sich auch Troppaw bemächtiget/vnnd weiter für Troppaw gerucket/so ist der Obrist Peickel auß Olmitz zur Armee: dargegen der Obrist Winter zum Commendanten hinein verordnet worden/auch Pfaltzgraff Carol Gustaph von hier nach Schweeden: vnd vnderschidliche Obristen auff Franckfort an der Oder: vnnd nach Pommern: Landgraff Friderich von Hessen/Marggraff von Durlach/vnd der Frantzösische Ambassator nach Dresden verreiset/auch General Maior Goldstein nach Erffurt passiert/sich an ein Schuß Enuieren zu lassen.

Auff dem Colloquio zu Thorn haben die Reformierten den Augspurg. Confessionisten in etlich Puncten nachgeben/vnnd beydemit gewissen Conditionen beyeinander zustehen sich verglichen/welche aber die Catholischen wider zuseparieren/vnnd sich mit dem ersten gleichfals näher

einzu-

einzulassen suchen/ auch Proponiert/ das beyde zu Regierung der Kirchen ein Haupt erwöhlen solten.

Francken den 1. December.

Den 25. Passato haben die Churbeyrischen 180. Mann darunder 100. Officier vom Winterschaidischen Regiment sampt selbigem Obristen in Nördlingen gelegt/ vnd gestern noch 3. Churbeyrische Regemente im Nürnbergischen Gebiet angelangt/ Winterquartier auch 50000. Thaler so von Kayſ. May. Ihr Churfürstl. Durchl. in Bayrn angewisen worden/ zubegehren.

Hamburg den 25. Nouember.

Die Dennische in Holstein ankommene Völcker sollen biß auff 2000. Mann so der König behalten will/ abgedanckt werden/ darzu selbe Ständ in 280000. Thaler bewilliget/ Gen. Veldtzeugmeister Wrangel ist von Wismar zu seinen Völckern nachem Braunschweiggischen verraist/ bey denen der Schwedische Commissarius Zobel ankommen/ sie gegen Leipzig/ vnd zur Haupt Armee zuführen. Zu Dantzig ist deß Königs in Polen Quartiermeister mit vil Pagagi angelangt/ begert an selben Magistrat auff das künfftige Königliche Beylager Stellung auff 600. Pferd soviil Ihr May. vnd so vil so der Königl. Braut zuständig/ Item Losamenter für 500. Polnische Herren dern Commitat auff 10000. Mann gleichet wirdt.

Franckfort den 1. December.

Vmb Heyter sein etlich Kayſ. Regimenter ankommen/ weil die herauß ziehende Vranglische Völcker ein Aug darauff haben/ so hat der Frantzösische Ambassator Mons: Tullerie Ordre/ vnd Gelt empfangen/ die abgedanckte Dennische Völcker zu Hamburg anzunemen/ deß Mareschal Tourraine Armee darmit zuverstärcken/ Sonst ist zu Münster die Kayſ. Resolution einkommen/ die Hössische Gesandten zu: den Reichs Berathschlagungen/ so nit der Cronen/ oder ihre eigne Satisfaction betreffen/ vnd deß Ertzbischoffs zu Magdenburg als eines Hertzogs zu Sachsen abgeordnete/ auch Durlach: vnd Nassaw Saarprugg nach Annemmung deß Praager Fridens zuzulassen.

Wien den 29. Nouember.

Diser Tagen sein 4. Ragotzische Gesandten hiedurch nach Lüntz verraißt/

raitzt/die vom Ragotzi vnderschribne Fridenspuncten Ihr May:zu vberraichen/ vnd dessen Sohn zum Vngerischen Palatino zubegehren/ sonst seyn die Fürstenthumb Oppolen vnd Ratibor dem König in Polen gegen einer gewissen summa Gelts auff gewisse Conditiones eingeraumbt worde.

Praag den 3. December.

General Dorstenſohn hat sich mit der gantzen Armee auß Böhm gegen Schlösien gezogen/alda auch Königsmarck an dem Gebürg gegen Wayda ligt/die in Grabstein haben ein Kayſ: Parthey auß Teschen geschlagen / vnd 20. nidergemacht / die Kayſ: Armee ist noch vmb Glatt verlegt/der Ertzhertzog aber zu Ihr Kayſ: May. nach Lintz vgraist/welche auff selbigem Landtag Zuerhaltung der Vngerischen Gräntz 60000. zu Bekleyd: vñ Prouiantierung der Kay: Armeen in 150000. vnd Zuerhaltung der o Gesandten zu Münster vnd Oßnabruck in 250000. fl. begehrt/ sonst ist General Lamboy der Kayſ: Armee Veldmarschall worden/welcher eheist auß dem Niderland zu Ihr Ertzfürstl. Durchl. kommen wirdt.

Baasel den 24. dito.

Newburg am Rhein wirdt sehr bevöstigt / so ist heut Nacht der Dolle Obrist von Rosa/von eim Tragoner Maior/Widenmann / so ein hieſiger Burgersohn vnd entwichen / wegen einer Maulschellen im Wirtshauß zum Storcken/erstochen worden.

ENDE.